

Inhalt

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	11
Teil I – Theoretischer Rahmen	17
1 Einleitung	19
2 Bildungslandschaften	25
2.1 Begriff und Entstehung	25
2.1.1 Entwicklungsansätze	26
2.1.2 Zwischenfazit und Definition	30
2.2 Bezugspunkte einer Theorie der Bildungslandschaft	32
2.2.1 Veränderte Steuerungskonzepte im Bildungsbereich: Governanceforschung und Netzwerkforschung	33
2.2.2 Bildungsbiografien im Mittelpunkt: Bildungsgangforschung, erweiterter Bildungsbegriff, Sozialraum- und Lebensweltorientierung	35
2.2.3 Schulentwicklungsforschung: Die Bedeutung der Einzelschule in der Bildungslandschaft	37
2.3 Empirische Ergebnisse	39
2.3.1 Schulzentrierte Entwicklungsvariante: Ergebnisse der Projekte „Schule & Co“ und „Selbstständige Schule“	39
2.3.2 Netzwerkorientierte Entwicklungsvariante: Ergebnisse aus dem Programm „Lernende Regionen – Netzwerke gestalten“	42
2.3.3 Kooperationszentrierte Entwicklungsvariante: Das Forschungsprojekt „Lokale Bildungslandschaften“	44
2.3.4 Ergebnisse kommunaler Bildungsberichterstattung	46
2.4 Internationale Ansätze	48
2.5 Zusammenfassung	50

3	Übergang von der Schule in die berufliche Ausbildung	55
3.1	Übergänge	55
3.1.1	Der Übergang als Statuspassage	56
3.1.2	Der Transitionsansatz nach Welzer	58
3.1.3	Das Transitionskonzept von Griebel	59
3.1.4	Der Übergang aus systemtheoretischer Perspektive	60
3.1.5	Zwischenfazit	61
3.2	Exkurs: Das deutsche Berufsbildungssystem	63
3.3	Empirische Ergebnisse zum Übergang von der Schule in die berufliche Ausbildung	65
3.3.1	Statistik und Forschung am Übergang in Ausbildung	66
3.3.2	Hintergrund: Entwicklung des Arbeits- und Ausbildungsmarktes	73
3.3.3	Einflussfaktoren auf den Übergang in Ausbildung	77
3.3.4	Übergangswege von Jugendlichen mit Hauptschulbildung	85
3.3.5	Wahrnehmungen und Deutungsmuster Jugendlicher in schwierigen Übergangssituationen	89
3.4	Zusammenfassung	91
4	Gestaltung von Übergängen	95
4.1	Berufsorientierung	95
4.1.1	Begriffsklärung	96
4.1.2	Empirische Ergebnisse	98
4.2	Berufsvorbereitung	109
4.2.1	Die schulische Berufsvorbereitung	109
4.2.2	Empirische Ergebnisse	112
4.3	Gestaltung von Übergängen im regionalen Kontext	116
4.3.1	Beispiele regionaler und kommunaler Initiativen	117
4.3.2	Das Projekt „Regionales Übergangsmanagement“	118
4.3.3	Gestaltung des Übergangs in der „Region des Lernens“	120
4.4	Zusammenfassung	122
5	Entwicklung eines Untersuchungsrahmens	125

Teil II – Untersuchung	129
6 Vorüberlegungen zum Aufbau der Untersuchung	131
6.1 Zum Kontext der empirischen Untersuchung	131
6.1.1 Die Bildungsoffensive der Stadt Ulm	131
6.1.2 Einbettung in verschiedene Forschungskontexte	133
6.1.3 Folgerungen für die methodische Konzeption des Gesamtprojekts	136
7 Das methodische Vorgehen im Überblick	139
8 Datenerhebung	145
8.1 Die Dokumentenanalyse	145
8.1.1 Ziele und Fragestellung	145
8.1.2 Datenbasis	145
8.2 Experteninterviews	146
8.2.1 Ziele und Fragestellung	146
8.2.2 Erhebungsinstrumente	146
8.2.3 Auswahl der Experten	147
8.3 Die quantitative Fragebogenerhebung	147
8.3.1 Ziele und Fragestellung	147
8.3.2 Entwicklung des Erhebungsinstruments	148
8.3.3 Stichprobe	150
8.3.4 Durchführung der Datenerhebung	152
8.3.5 Rücklauf und Stichprobenbeschreibung	152
8.4 Die qualitative Interviewstudie	154
8.4.1 Ziele und Fragestellung	154
8.4.2 Vorüberlegungen zum Erhebungsinstrument	155
8.4.3 Beschreibung des Erhebungsinstruments	159
8.4.4 Fallauswahl	161
8.4.5 Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Interviews	162
9 Datenaufbereitung und Datenauswertung	165
9.1 Dokumentenanalyse	165
9.1.1 Datenaufbereitung	165
9.1.2 Datenauswertung	166

9.2	Experteninterviews	167
9.2.1	Datenaufbereitung	167
9.2.2	Datenauswertung	167
9.3	Die quantitative Fragebogenerhebung	169
9.3.1	Datenaufbereitung	169
9.3.2	Datenauswertung	169
9.4	Die qualitative Interviewstudie	170
9.4.1	Datenaufbereitung	170
9.4.2	Datenauswertung	170
10	Ergebnisse	179
10.1	Dokumentenanalyse und Experteninterviews	179
10.1.1	Gründung, Selbstverständnis, Bedeutung der Bildungs- offensive	179
10.1.2	Steuerung und Verwaltung	179
10.1.3	Ziele und Maßnahmen	182
10.1.4	Kooperation von Schule und Jugendhilfe	183
10.1.5	Das Handlungsfeld „Übergang Schule – berufliche Ausbildung“	185
10.1.6	Zusammenfassung, Interpretation, Diskussion	191
10.2	Quantitative Fragebogenuntersuchung	195
10.2.1	Gesamtprojekt „Bildungsoffensive“	195
10.2.2	Beschreibung der Stichprobe der Schulabgängerbefragung	202
10.2.3	Schulerfolg, Bildungswege, Schulerfahrungen der Jugendlichen	206
10.2.4	Wünsche und aktuelle Perspektiven der Jugendlichen	211
10.2.5	Unterstützungsangebote am Übergang	220
10.2.6	Wichtige Personen am Übergang	231
10.2.7	Zusammenfassung, Interpretation, Diskussion	234
10.3	Qualitative Interviewstudie	242
10.3.1	Fallübersicht	242
10.3.2	Fallbeschreibungen	243
10.3.3	Von Konflikten und Misserfolgen geprägte Schulerfahrungen	254
10.3.4	Das Berufsvorbereitungsjahr als Neuanfang und Chance?	257
10.3.5	Berufsorientierung und Berufswahl	258
10.3.6	Systematisierung der Fälle im Hinblick auf erklärende Faktoren	261
10.3.7	Zusammenfassung, Interpretation, Diskussion	268

Inhalt	9
Teil III – Schlusskapitel	271
11 Zusammenfassung – Diskussion – Ausblick	273
Literatur	287
Teil IV – Anhang	305
1 Ergänzende Tabellen zur Dokumentenanalyse	307
2 Ergänzende Tabellen zur quantitativen Befragung (Gesamtprojekt)	309
3 Ergänzende Tabellen zur quantitativen Schulabgänger- befragung	315